L02954 Arthur Schnitzler an Felix Salten, [13. 6. 1893?]

Lieber Freund,

das Stück wird schon um 5 gelesen, weil Beer-Hofma \overline{n} ins Theater geht. Bitte sehr, seien Sie pünktlich bei mir. We \overline{n} Sie früher ko \overline{m} en, ist es mir aber eine ganz specielle Freude.

5 Herzlichft Ihr

ArthSch

- Wienbibliothek im Rathaus, ZPH 1681, 2.1.516.
 Brief, 1 Blatt, 3 Seiten, 201 Zeichen
 Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent
 Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand Nummerierung der Doppelseiten des Konvoluts: »29«–»30«
- 2 Stück... gelesen] Das Korrespondenzstück ist undatiert. Der Text weist auf eine Lesung eines dramatischen Werks durch Schnitzler bei ihm zu Hause hin. Folgende Annahmen erlauben Einschränkungen vorzunehmen: Salten und Beer-Hofmann kamen der Einladung nach. Die Lesung fand nicht an einem Abend statt. Die Pantomime, die nachmalig den Titel Der Schleier der Pierrette bekam, war nicht gemeint (vgl. A. S.: Tagebuch, 15.11.1892). Das grenzt die Datierung auf die Lesung von Familie am 14.6.1893 ein. Das Korrespondenzstück lief wahrscheinlich am Vortag.